

Maiaufmarsch der Wiener SPÖ: 120.000 Menschen auf dem Wiener Rathausplatz

Utl.: Brauner: Machtvolle und nötige Manifestation für die Rechte von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern!=-

Wien (SPW) 120.000 Menschen versammelten sich unter dem Motto "Anders.Besser.Wien" auf dem Wiener Rathausplatz zur Abschlusskundgebung des traditionellen Maiaufmarsches der Wiener SPÖ. "Der erste Mai war und ist ein wichtiger Tag für die Arbeiterbewegung und die Sozialdemokratie. Es war historisch wichtig für die Rechte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu kämpfen und es ist heute aktueller und wichtiger denn je", betonte die stellvertretende Landesvorsitzende der SPÖ Wien, Frauenstadträtin Renate Brauner in ihrem Redebeitrag.****

"Der 1. Mai 2003 ist eine machtvolle und dringend nötige Manifestation für soziale Gerechtigkeit und für die Verteidigung einer fortschrittlichen Gesellschaft. Während die Bundesregierung soziale Rechte aberkennt, demonstrieren wir für soziale Gerechtigkeit. Während die Bundesregierung Frauen in die Vorzeit zurückkatapultiert, demonstrieren wir für gleiche Rechte und Chancen, für die Eigenständigkeit von Frauen und für gleichen Lohn für gleiche Arbeit. Und während die Bundesregierung eine Pensionsreform beschließt, die nicht anderes als Pensionsraub ist, demonstrieren wir für faire und gerechte Pensionen für alle", unterstrich Brauner abschließend. (Forts.) tr

Rückfragehinweis: Pressedienst der SPÖ-Wien
Tel.: ++43/ 01/ 53 427-235
mailto:wien.presse@spoe.at
<http://www.wien.spoe.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0031 2003-05-01/11:17

011117 Mai 03

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030501_OTS0031